

Organisation

Veranstalter und Partner

Spielen
in der Stadt

Volksschule München
Hauptschule an der Perlacher Straße

HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN-FH
MÜNCHEN

Anmeldung/Information

PA/Spielen in der Stadt e. V.

Monika Wunderlich
Mail: info@spielen-in-der-stadt.de
Telefon: 089-52300695
Fax: 089-52300696

Unkostenbeitrag:

Euro 15,-

Anmeldeschluss:

Montag, 25.04.2011

Die Fachtagung

„Kulturelle Bildung im gebundenen Ganzttag“
wird veranstaltet von



Volksschule München
Hauptschule an der Perlacher Straße



in Kooperation mit



Fachtagung

Kulturelle Bildung im gebundenen Ganzttag



Fotos: PA/Spielen in der Stadt e. V.
Gestaltung: Ruth Schmidhammer, Tel.: 0911-362249

Anerkennung der Tagung als Lehrerfortbildung

Die Tagung ist in der Datenbank FIBS (Fortbildung in bayerischen Schulen) aufgenommen (www.fortbildung.schule.bayern.de). Der Besuch der Tagung kann vom jeweiligen Dienstherrn als Fortbildung anerkannt werden.

Ort/Anfahrt

Hochschule München/Campus Lothstraße
Lothstraße 64 (Eingang roter Würfel), 80335 München
Tram 20/21 Lothstraße oder Bus 154 Infanteriestraße Nord

Weitere Informationen zur Tagung: www.spielen-in-der-stadt.de

Catering

Das Catering der Tagung wird von den Hauswirtschaftsschülern/innen der Hauptschule Perlacher Straße unter der Leitung von Christine Hintermeier organisiert. Mit freundlicher Unterstützung von Perlentaucher e. V. – Förderverein der Hauptschule Perlacher Straße.

Projektpräsentationen/Info- und Büchertische

Im Rahmen der Tagung besteht die Möglichkeit, Projekte im gebundenen Ganzttag in Form von Präsentations-/Infoständen vorzustellen. Schulen und Bildungseinrichtungen wenden sich bei Interesse an einem Präsentations-/Infostand bitte an: PA/Spielen in der Stadt e.V., info@spielen-in-der-stadt.de, 089-52300695

5. und 6. Mai 2011

Hochschule München/Campus Lothstraße
Lothstraße 64, 80335 München

Kulturelle Bildung im gebundenen Ganztag

Programmablauf



Seit der Einführung der gebundenen Ganztagschule in Bayern im Schuljahr 2002/2003 ist eine bunte Landschaft an Kooperationsformen und Projekten entstanden. Innerhalb dieser Entwicklung wird der Kulturellen Bildung zunehmend ein besonderes Potential im Hinblick auf die künstlerische, persönliche und soziale Entwicklung zugesprochen. Schulen sind deshalb dazu aufgerufen, sich stärker mit Akteuren Kultureller Bildung zu vernetzen. Diesbezüglich liegen mittlerweile vielfältige, teilweise langjährige, systematische sowie durch Evaluationen abgesicherte Erfahrungen und Erkenntnisse vor: über die Zusammenarbeit von Schule mit anderen Bildungsakteuren, über erprobte Konzepte, funktionierende Strukturen, aber auch über Schwierigkeiten und hinderliche Rahmenbedingungen. Mit der Tagung sollen aus den vorliegenden modellhaften Erfahrungen Perspektiven für die Kulturelle Bildung im gebundenen Ganztag aufgezeigt und Hinweise auf strukturelle Veränderungen gewonnen werden.

Vorprogramm

Mittwoch, 04.05.2011, 19.30 (Gasteig/Black Box)

Aschenputtel – Eine Theater-/Tanz-/Musikperformance

Seit fünf Jahren erarbeiten Kulturpädagogen/innen und Künstler/innen des Vereins PA/Spielen in der Stadt e. V. mit den Ganztagsklassen der Hauptschule Perlacher Straße professionelle Theater-/Tanzperformances. Aschenputtel ist die Abschlussauführung der diesjährigen Ganztagsklasse 9g.

Weitere Informationen unter www.spielen-in-der-stadt.de
Karten über www.muenchenticket.de

Donnerstag, 05.05.2011

Tagungsmoderation: Burkhard Hill

13.30 Eintreffen bei Kaffee und Kuchen

14.00 Grußworte

Prof. Dr. Helmut Lechner (Dekan Hochschule München/
Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften)

Begrüßung/Einführung

Prof. Dr. Burkhard Hill (Hochschule München),
Haimo Liebich (Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern),
Wolfgang Miller (Hauptschule Perlacher Straße),
Alexander Wenzlik (PA/Spielen in der Stadt e. V.)

14.30 Lokale Bildungslandschaften mit kulturellem Schwerpunkt

Dr. Jürgen Stolz (Deutsches Jugendinstitut, München)

15.30 Kultur macht Schule in Bayern – Eine Bestandsaufnahme

Prof. Dr. Wolfgang Zacharias
(Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern)

16.00 Pause

16.30 Verbesserung der Rahmenbedingungen im gebundenen Ganztag

Alexander Wenzlik (PA/Spielen in der Stadt e. V.),
Julia Pollert (Gesellschaft macht Schule e. V.)

17.30 Auf dem Weg zur kulturellen Schulentwicklung

Tom Braun (Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und
Jugendbildung e. V.)

18.30 Abendessen/Informelle Gespräche und Austausch

Freitag, 06.05.2011

9.00 Eintreffen bei Kaffee und Kuchen

**9.30 Ganztägig lernen – Vorstellung der Serviceagentur Ganztägig
lernen Bayern und ausgewählter Ganztagsstudien –**

Ergebnisse und Empfehlungen für die Praxis
Michael Koch (Serviceagentur Ganztägig Lernen Bayern)

**10.15 Veränderung von Selbstkonzept, Sozialverhalten und Arbeits-
atmosphäre im gebundenen Ganztag –**

Ergebnisse einer fünfjährigen Längsschnitterhebung
Prof. Dr. Thomas Eberle (Universität Erlangen)

11.00 Verleihung des Kompetenznachweis Kultur

an die Schüler/innen der Ganztagsklasse 9g der Hauptschule
Perlacher Straße über ihre Beteiligung in künstlerischen
Projekten in einem Zeitraum von fünf Jahren,
Verleihung: Katharina Steppe (LJKB e. V.) und Tom Braun (BK)

12.00 Pause

13.00 Lernen aus der Praxis –

**Auswertung von Erfahrungen und Konzepten im gebundenen
Ganztag, Empfehlungen für die Zukunft**

AG 1: Auf dem Weg zur kulturellen Ganztagsbildung (Alexander
Wenzlik, PA/Spielen in der Stadt e. V. / Wolfgang Miller, Haupt-
schule Perlacher Straße)

AG 2: Dritte Orte im gebundenen Ganztag (Reinhard Kapfham-
mer/Elena Heibel, Kultur und Spielraum e. V. / Jürgen Wal-
ther/Elsbeth Zeitler, Hauptschule Neuaubing)

AG 3: Gelingensbedingungen kultureller Projekte im gebunde-
nen Ganztag (Mirtan Teichmüller, Kulturteam.de / Liz Feldmann,
Mittelschule Königsbrunn Süd)

AG 4: Kulturelle Bildungsangebote an Ganztagschulen und
deren Finanzierungsmöglichkeiten (Winfried Fess, Volkshoch-
schule München)

15.00 Vorstellung der Arbeitsergebnisse der AGs im Plenum

15.30 Und wie ist es wirklich? Expertenpodium mit Schülern/innen
Moderation: Elisabeth Hagl (PA/Spielen in der Stadt e. V.)

16.00 „Hart aber fair“ – Perspektiven der Ganztagsentwicklung

Podiumsdiskussion mit Stefanie Reichelt (Kulturreferat Mün-
chen), Martin Weszycki (Stadtjugendamt München), einem
Vertreter der Münchner Serviceagentur für Ganztagsbildung
(Referat für Bildung und Sport München) und einem Vertreter
der Regierung von Oberbayern

Moderation: Norbert Joa (Bayerischer Rundfunk)

17.00 Ende der Tagung

